

Gebet

Text: Fr. Reiser

Textbearbeitung: Gundolf Lüling

Musik: Ernst Heinrich Gebhardt (1832-1899)

Feierlich
p

1. Du, o Gott, hörst gern mein Fle - hen, wenn ich öff - ne Dir mein Herz,
2. Mei - nen Sinn hab ich er - ho - ben hin zu Dei - nem Gna - den - thron,
3. Lass, mein Gott, vor - ü - ber - ge - hen, was mir schäd - lich könn - te sein!
4. Wie ein Vo - gel aus der Fer - ne ei - lig fliegt zu sei - nem Nest,

4 *p* *f*

kannst die Bit - ten ganz ver - ste - hen, die ich sen - de him - mel - wärts.
denn zur rech - ten Zeit von dro - ben kommt mir Dei - ne Hil - fe schon!
Lass mich Dei - ne Gna - de se - hen und Dich lie - ben froh und rein!
wan - de - re ich ziel - wärts ger - ne, denn die Hei - mat ist mir fest.

8 *pp* *p*

Nur bei Dir bin ich ge - bor - gen, wenn die Welt mich hier be - drängt.
Va - ter, Du kannst mich be - wah - ren vor des bö - sen Fein - des List;
Gib mir Frie - den stets aufs neu - e, hal - te mich Dir zu - ge - wandt;
Bald schon wird Dein Sohn er - schei - nen, nimmt mich auf ins Va - ter - haus,

12 *f* *mf*

Dir nur sag ich mei - ne Sor - gen, der mein Le - ben gnä - dig lenkt.
zei - ge mir, dass in Ge - fah - ren Du mein gro - ßer Hel - fer bist!
füh - re mich in Dei - ner Treu - e hier an Dei - ner star - ken Hand!
wo ich dann mit all den Dei - nen e - wig glück - lich ru - he aus!